Presseinformation

29. Juni 2007

„Brems dich ein“: KfV startet Aktion in St.Pölten

Nächste Woche vor den Volksschulen der Stadt

Das Kuratorium für Verkehrssicherheit, Landesstelle Niederösterreich, startet vor den Volksschulen der Stadt St.Pölten nächste Woche, also am 4., 6., 7. und 8. September, eine Aktion „Brems dich ein“. Ziel ist, das Wissen um mögliche Gefahren durch den Straßenverkehr – besonders auf dem Schulweg – den Kindern näherzubringen.

In Niederösterreich verunglückten 1999 750 Kinder durch die aktive und passive Teilnahme am Straßenverkehr. Fast sechs Prozent der Unfälle mit Personenschaden gehen zu Lasten der Kinder, die mit dem Fahrrad oder als Fußgänger unterwegs sind. Die Unfälle mit Kindern ereignen sich schwerpunktmäßig am Weg zur Schule und zurück. Rund 20 Prozent der als Fußgänger verunglückten Kinder befanden sich übrigens gerade auf einem Schutzweg. Weitere Informationen: Die Kinder verunglücken zu 41 Prozent als Pkw-Insassen, zu 28 Prozent als Fußgänger und zu 24 Prozent als Radfahrer.

Deshalb bittet das Kuratorium für Verkehrssicherheit um mehr Rücksicht. „Brems dich ein vor Schulen“ zeigt den Kraftfahrern, dass man mit Tempo 30 bei einem Bremsmanöver zum Stillstand kommt, aber mit Tempo 40 noch immer 35 Stundenkilometer „drauf“ hat. Mit Tempo 50 hat man bei diesem Punkt mit dem Bremsen noch gar nicht begonnen. Was bedeutet: Mehr Mut zum Langsamfahren!

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at